

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1911**

122 (3.5.1911) Viertes Blatt

Bezugspreis: direkt vom Verlag vierteljährlich M. 1.60 ein schließlich Trägerlohn; abgeholt in d. Expedition monatlich 50 Pfennig. Durch die Post zugestellt vierteljährlich M. 2.22, abgeh. am Postschalt. M. 1.80. Einzelnummer 10 Pf.

Redaktion u. Expedition: Ritterstraße Nr. 1.

# Karlsruher Tagblatt.

Badische Morgenzeitung — Organ für amtliche Anzeigen.

Anzeigen: die einpaltige Zeile oder deren Raum 15 Pf. Restzeile 40 Pfennig. Postanzeigen billiger. Abat nach Tarif. Aufgabzeit: größere Anzeigen bis spätestens 12 Uhr mittags, kleinere bis 4 Uhr nachmittags. Fernsprechanschlüsse: Expedition Nr. 203, Redaktion Nr. 2994.

Viertes Blatt

Begründet 1803

Wittwoch, den 3. Mai 1911

108. Jahrgang

Nummer 122

## Hauptversammlung vom Badischen Landesverband des Deutschen Frauenvereins für die Kolonien.

Freiburg, 2. Mai. Die vom Badischen Landesverband des Deutschen Frauenvereins vom Roten Kreuz für die Kolonien am Samstag abgehaltene dritte Hauptversammlung war zahlreich besucht und fast von allen Abteilungen des Verbandes besucht worden. Zur Eröffnung der Versammlung verlas die 1. Vorsitzende Frau von Döschelhauser-Karlsruhe, ein von der hohen Protektorin des Verbandes, der Großherzogin Hilda, gefundenes Begrüßungsgramm, das mit lebhaftem Beifall aufgenommen wurde und folgenden Wortlaut hat:

„Aufsichtlich bebauend, der heute tagenden Hauptversammlung des Landesverbandes nicht anzuwohnen zu können, überführe ich derselben in dankbarer Anerkennung des bisherigen erfolgreichen Wirkens des Vereins herzlichste Grüße und beste Wünsche für dessen gedeihliche weitere Entwicklung. Hilda, Großherzogin.“ In einem Antwortschreiben wurde von Seiten der Versammlung dem ehrentätigen Dank für diese allerhöchste Kundgebung Ausdruck gegeben und zugleich ein Begrüßungsgramm an Ihre Königliche Hoheit die Großherzogin Luise abgefasst, worauf umgehend folgende huldvolle Antwort einlief: „Auf das herzlichste danke ich Ihnen für die freundliche Vermittlung der mich in hohem Maße erfreuenden Begrüßung seitens der Teilnehmer an der dritten Hauptversammlung des Landesverbandes und möchte Ihnen allen die herzlichsten Wünsche wiederholen, mit welchen ich Ihre Arbeit begleite, der Erfolge gewiss, die geduldige und unermüdete Arbeit in Verfolgung eines so edlen Zieles erreichen wird. Unter dem Protektorat meiner geliebten Schwiegertochter, der Großherzogin, wird Ihr Verein sich immer reicher in förderlicher Fürsorge der von ihm übernommenen Aufgabe entwickeln. In dieser Ueberzeugung sende ich Ihnen allen meinen herzlichsten Gruß. Großherzogin Luise.“

Das Hauptinteresse bei den folgenden geschäftlichen Verhandlungen nahm der Bericht von Geh. Hofrat Dr. v. Döschelhauser-Karlsruhe über die bei der Berliner Zentralleitung vorgekommenen Unterhaltungen ein. Der Berichterstatter, der als Vertreter des Landesverbandes der Vorstandsmitglied und Generalversammlung in Berlin am 22. April d. J. beigewohnt hat, stellte zunächst fest, daß die Unterhaltungen des bisherigen Schatzmeisters Wölbers, in der Gesamthöhe von 270 000 M., sich auf einen Zeitraum von 10 Jahren erstrecken, während dessen die jahresgemäßen Revisionen seitens der von der Generalversammlung gewählten beiden Vertrauensmänner keinen Anlaß zu Beanstandungen gegeben hätten. Der Grundfehler hierbei war, daß diese Prüfungen zwei an sich höchst ehrenwerten Herren anvertraut waren, die aber nicht über die hierfür erforderlichen fachmännischen Kenntnisse verfügten. Ein zweiter Grundfehler der bisherigen Organisation des Kasseneffens bestand darin, daß alle Geldbewegungen direkt in die Hände des Schatzmeisters gelangten, anstatt hierzu die Vermittlung einer Bank in Anspruch zu nehmen. Die Persönlichkeit des Vertrauten, der sich tatsächlich in Berlin allgemeiner Achtung erfreute, hatte in seiner Lebensführung zu keinerlei Verdacht Anlaß gegeben, und erst während der letzten Monate eingelaufene Reklamationen seitens einzelner Abteilungen haben zu einer Prüfung der Geschäftsführung und zur Aufklärung des Betrugs geführt. Da der Vertraute völlig mittellos ist und seiner wegen geistiger Unmündigkeit in eine Arrestanstalt überführt werden mußte, ist von dieser Seite kein Schadenersatz zu erwarten, ebenso wenig von dem Vorstande oder den Revisoren, da die Generalversammlung in Berlin sich mit Recht einmütig auf den Standpunkt gestellt hat, daß dem Vorstande nicht zugemutet werden kann, für den erlittenen Schaden einzutreten. Jeder liegt ein entsprechendes Verschulden desjenigen vor, nach ist überhaupt der Grundfaß zulässig, daß Personen, welche im Ehrenamt nach bestem Wissen und Können ihre Vereinstätigkeit ausüben, für derartige Vorkommnisse persönlich haftbar gemacht werden dürfen. Am vorliegenden Falle handelt es sich lediglich um eine fehlerhafte Einrichtung und Kontrolle des Kasseneffens, welche noch aus der Zeit stammen, da der Verein klein war und über geringe Barmittel verfügte. Der Berliner Geschäftsführung ist in der Hauptsache nur der Vorwurf zu machen, daß dort nicht längst eine Aenderung und eine fachmännische Ueberwachung der Kasseneffens beim Vorstande beantragt worden ist, nachdem sich mittlerweile das Vereinsvermögen auf den Betrag von über 1 1/2 Millionen Mark erhöht hat. Die Generalversammlung in Berlin hat dafür Sorge getragen, daß fortan eine strenge fachmännische Ueberwachung stattfindet, und eine Kommission wird die betreffenden Sachverhalte beraten. Es ist nicht zu leugnen, daß die Berliner Vorkommnisse in gewisser Weise neben der materiellen auch eine moralische Einbuße für unseren Verein bedeuten, und daß zumal den süddeutschen Landesverbänden ihre Arbeit und Verberätigkeit in hohem Maße dadurch erschwert werden kann, andererseits darf aber mit Genugtuung festgestellt werden, daß die Vereinstätigkeit an sich von jenen Unterhaltungen in keiner Weise berührt wird, sondern in der gleichen umfassenden Weise fortgeführt werden kann, wie bisher. Den erlittenen Ausfällen stehen neue größere Einnahmen gegenüber, welche dies ermöglichen. Insbesondere erscheint der Badische Landesverband in keiner Weise direkt betroffen, da die gesammelten Beträge für das Krankenhaus sämtlich im Besitz der Abteilungen geblieben und die nach Berlin eingelangten Beiträge richtig verwendet worden sind. Der Berichterstatter schloß seine Ausführungen mit der dringenden Bitte, daß die Abteilungsleiter sich in ihrer bisherigen Vereinstätigkeit

zeit nicht beirren lassen und das feste Vertrauen haben möchten, daß alles geschehen werde, um derartige traurige Vorkommnisse in Zukunft unmöglich zu machen.

Die Berichte der einzelnen Abteilungen ergaben ein erfreuliches Fortschreiten des Interesses an unseren Bestrebungen und eine Vermehrung der Gesamtmitgliederzahl im abgelaufenen Vereinsjahr von 924 auf 1346 Mitglieder. Der Bericht des Schatzmeisters, Bankdirektor Nicolaï, stellte das Vorhandensein einer Summe von rund 25 000 M. für das zu erbauende Krankenhaus fest. Die Ablieferung der Zweidrittelbeiträge an die Zentralleitung nach Berlin hat 3286 M. betragen. Ueber den Stand der Vorarbeiten für das in Kamerun zu errichtende Krankenhaus (Hildahaus) berichtete Medizinalrat Dr. Gutsch. Da der für das Krankenhaus in Aussicht genommene Ort Bare von der Bahn noch nicht erreicht wird, ist der ursprünglich schon für Ende des Jahres in Aussicht genommene Baubeginn so lange zu verschieben, bis die Weiterführung der Bahn erfolgt oder vom Gouvernment in Kamerun ein anderer geeigneter Platz zur Verfügung gestellt sein wird. Unser Unternehmen ist sowohl von allen maßgebenden Persönlichkeiten in den Kolonien, als auch vom Reichstolonialamt aufs freudigste begrüßt worden, und steht zu hoffen, daß inszwischen dem Krankenhausfonds von den Abteilungen stetig weitere Beiträge zugeführt werden. An die Stelle des hauptberuflichen bisherigen ersten Schriftführers, Oberst v. Barckwolt, ist Eggelsen Generalleutnant Jaeger Schmidt-Karlsruhe getreten, der auch bereits in der Versammlung den Bericht über die Abteilung Karlsruhe übernommen hatte.

## Karlsruher Kunstleben.

### Groß. Hoftheater.

Spielplan des Groß. Hoftheaters.

a) In Karlsruhe.  
Donnerstag, 4. Mai. C. 59. „Fidelio“, Oper in 2 Akten von Beethoven.  
Freitag, 5. Mai. B. 57. „Glaube und Heimat“, die Tragödie eines Volkes in 3 A. von Schönherr.  
Samstag, 6. Mai. A. 59. „Prinz Friedrich von Homburg“, Schauspiel in 5 A. von Kleist. 1/8 bis gegen 10.

Sonntag, 7. Mai, nachmittags 1/2 Uhr: 32. Vorst. auf. Ab. für den Verein Volksbildung, „Jugendfreunde“, Lustspiel in 4 A. von Ludwig Fulda. 1/2-1/4. Eintrittskarten für diese Vorstellung sind nur beim Verein Volksbildung zu haben.  
Abends 1/2 7 Uhr. C. 58. „Der Rosenkavalier“, Komödie für Musik in 3 A. von Hugo v. Hofmannsthal, Musik von Richard Strauß. 1/2-10.

Montag, 8. Mai. B. 58. Neu einstudiert: „König Richard III.“, Trauerspiel in 5 Akten von Shakespeare, überf. von Schlegel. 7-10.

Eintrittspreise

am 7. Mai Balcon 1. Abt. 8 M., Sperrf. 1. Abt. 6 M., am 4., 5. Mai Balcon 1. Abteilung 6 M., Sperrf. 1. Abt. 4 M. 50 S., am 6. und 8. Mai Balcon 1. Abt. 5 M., Sperrf. 1. Abt. 4 M.

b) In Baden-Baden:  
Mittwoch, 3. Mai. 30. Abvorst. „Das Glöckchen des Eremiten“, komische Oper in 3 A. von Mailart. 1/2 bis nach 1/10.

1. Das Konzert Nello Schrodter von Fodransberg (Sopran) — Amalie Klose (Klavier) unter Mitwirkung von Heinrich Laber (Violine), Rudolf Sprenger (Viola) und Willy Wunderlich (Cello) war eine bedeutende Veranstaltung, denn das Programm war sehr interessant und die Ausführung vortrefflich. Heinrich Laber spielte eine Violin-Sonate in B-Dur von Mozart. Der liebreizende musikalische Inhalt und die erfreuliche Klangfülle des köstlichen Wertes kamen in der sein ausgearbeiteten Wiedergabe des Herrn Laber mit der gleichwertigen Klavierbegleitung von Fräulein Klose ausgezeichnet zur Geltung. Fräulein Schrodter von Fodransberg sang in dankenswerter Weise weniger bekannte Gesänge. In der Arie „A questo seno, deh! vieni idolo mio!“ zeigte die Dame mit ihrer entwickelten Gesangskraft, daß sie eine erste Künstlerin ist und technisch außerordentlich viel kann. Mit einer verständlichen Ausprägung verband sie eine äußerst angenehm auffallende Phrasierung, die bei den Liedern von Thulke, Strauß, Wagner zum Vortritt waren und bei den reizenden Longeismungen von Wolf sehr besagt wirkten. Mit einem vollständig gehaltenen Lied von Gustav Mahler dankte sie für den reichen Beifall. Für die Vermittlung eines sehr bedeutenden Klavierquartetts in G-Moll, Op. 45, vom dem Franzosen G. Fauré mußte man schon sehr dankbar sein. In der Erfindung des Wertes liegt Schwung und eine weite Phantasie, die bei dem aufmerksamen Hörer wohl Bilder verschiedener Art entstehen ließ; die ausführenden Künstler spielten auch so, als wollten sie mit jedem Sahe wieder etwas ganz besonderes mitteilen. Die Schreibweise des Komponisten ist durchweg interessant und ein positiver Vorzug liegt darin, daß der Satz immer langschön ist und hierin, wenn eine besondere Wirkung erzielt werden soll, stets ernst bleibt. Dem Spiele der Künstler merkte man es an, daß sie sich der Bedeutung und der großen Schwierigkeiten des Wertes, für das sie eintraten, voll bewußt waren. Aus einem feinen und beherrschenden Verständnis für das Wert, für seinen Wert und seine besondere Eigenart gab es eine Reproduktion, die in jeder Hinsicht vortrefflich war.

## Luftfahrt.

### Zuverlässigkeitsflug am Oberrhein.

Badenweiler, 2. Mai. Bei dem Zuverlässigkeitsflug am Oberrhein wird auch hier eine Zwischenlandung stattfinden. Sie ist für den 21. Mai in Aussicht genommen.

ef. Mannheim, 2. Mai. Es steht fest, daß am Samstag, den 20. Mai, früh morgens der Flug in Baden-Baden beginnen soll. Am Tage vorher, den 19. Mai, findet vormittags die Abnahme der Flugmaschinen statt, der Nachmittag wird zur Schauliegen verwendet. Da schon am 17. Mai ab die Feste aufgestellt werden, werden voraussichtlich auch schon am 17. und 18. Mai Flüge ausgeführt werden. Ueber die Preisaussetzung für das Schauliegen wird die Stadtverwaltung noch Entschlüsse treffen.

ef. Mannheim, 2. Mai. Nächsten Sonntag, den 7. Mai, findet hier eine Sitzung des Organisationsausschusses und des Sportausschusses statt, die sich mit folgender Tagesordnung beschäftigen wird: 1. Annahme der Meldungen. 2. Ehrenpreise. 3. Lokalpreise. 4. Offiziersfliegen. 5. Festlichkeiten bei Beginn und Schluß der Veranstaltungen. 6. Verschiedenes.

Zwei Opfer der Flugschiffahrt.  
Der Militärflieger Motowitsch und sein Bruder stürzten in Sebafopol mit einem Bleriotfahrzeug und wurden getötet.

Beim ersten Flugversuch verunglückt.  
Mühlhausen, 2. Mai. Oberleutnant Raser aus Verband der badischen Landbürgermeister, der hier gegen als Flieger abgelegt, ist heute morgen bei prächtigem Wetter auf seinem Zweidecker aufgefliegen, in der Absicht, eine Stunde lang zu fliegen. Nachdem er bereits eine halbe Stunde geflogen war und zweimal das Dorf Habsheim überflogen hatte, wollte er gerade über dem Habsheimer Bahnhof eine Kurve nehmen, die er anscheinend zu scharf genommen hatte, denn er stürzte plötzlich aus einer Höhe von etwa 60 Meter herab. Der Offizier wurde bemußtlos aufgehoben; sein Zustand scheint hoffnungslos zu sein. Der Apparat ist vollständig zerstört.

## Handel, Gewerbe und Verkehr.

### Industrien und Gewerbe.

8. Mannheim, 2. Mai. In der Generalversammlung des Vereins südd. Mehlmüllerer, der hier am 2. Mai stattfand, teilte Vorsitzender Herrmann-Kaiserlautern mit, daß sich die Mitgliederzahl des Vereins beträchtlich vermehrt habe. Bei der Berichtserstattung gab er bekannt, daß im Vorjahr 16 Vorstandswahlen und verschiedene Besprechungen mit dem Verein süddeutscher Mehlmüllerer stattfanden. Diese Besprechungen hatten zum größten Teil der neuen Schiedsgerichtsordnung gegolten. Ende April des Vorjahres waren die Differenzen zwischen dem Mühlereiverein und dem Mehlmüllerereiverein beigelegt. Als erste Friedensbedingung hatten die Mühlereier die Verpflichtung übernommen, recht rasch die schon lange angebotene Aenderung der Schiedsgerichtsordnung dem Verein süddeutscher Mehlmüllerer zuzustimmen zu lassen. Bis heute sei das aber noch nicht vollständig geschehen. Es bedürfe noch einiger Besprechungen, dann werde auch die Schiedsgerichtsordnung erledigt sein. Er halte es nicht für in Angliederung an die Produktionen der Mühlereier. Bei der Angliederung an das Schiedsgericht der Mannheimer Produktionen dürfe man aber nicht schlechter fahren als bisher, insbesondere dürften die Gebühren bei höheren Streitwerten nicht erhöht werden. Es sei das Bestreben in den Mühlereivereinen, sich zu kontingentieren. Nach dieser Richtung hätten schon verschiedene Besprechungen stattgefunden. Der süddeutsche Mehlmüllerereiverein habe sich bereit erklärt, bei der Kontingentierung mitzuarbeiten, wenn seine Interessen keine Schädigung finden, sondern gefördert werden. Bezüglich der Anstellung eines Sekretärs erklärte sich die Versammlung damit einverstanden, daß der Vorstand ermächtigt wird, eine bestimmte Summe hierfür auszugeben. Des ferneren wird der Vorstand ermächtigt, von dem § 6 der Statuten Gebrauch zu machen und bis zu 20 M. Beifugung pro Mitglied zu erheben.

### Schiffahrt.

Karlsruhe, 2. Mai. Rheinhafen-Schiffverkehr vom 26. bis 28. April.  
Angekommen: „Moris Maria“ m. Mehl u. Stüdaut, „Fendel 63“, „Badema 41“ und „Elisabeth“ mit Getreide und Stüdaut, „Egan 4“ und „Fendel 51“ mit Stüdaut, „Gehwinde“ mit Zucker, „Julius Fodransberg“ und „Gehwinde“ mit Getreide, „Fendel 68“ mit Schienen, „Sufama“ mit Holz, „Stollenfels“ mit Branntweinschrot, „Kederei 32“ und „Dessen“ mit Kohlen, „Fleming“ mit Kohlen und Roks.  
Abgegangen: „Fortschritt“ mit Holz.  
Leer ab: „Katharina“, „San Antima“, „Friedrich Wilhelm“, „Ada“, „Math. Stammes 56“, „Germine“, „Vita und Greta“, „Nordstern“.

### Terminalender.

Mittwoch, den 3. Mai 1911.  
9 Uhr: Groß. Notariat VIII. Zwangs-Versteigerung des Hauses Willipfstraße 14 in den Diensträumen Oberstraße 25, Hof, Seitendeb.  
1/2 10 Uhr: 1. Ab. Leib-Dr. Regt. Nr. 20. Düngeversteigerung.  
2 Uhr: Haupt, Gerichtsvollzieher, Freiwillige Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

## Luftfahrt.

### Zuverlässigkeitsflug am Oberrhein.

Badenweiler, 2. Mai. Bei dem Zuverlässigkeitsflug am Oberrhein wird auch hier eine Zwischenlandung stattfinden. Sie ist für den 21. Mai in Aussicht genommen.

ef. Baden-Baden, 2. Mai. Es steht fest, daß am Samstag, den 20. Mai, früh morgens der Flug in Baden-Baden beginnen soll. Am Tage vorher, den 19. Mai, findet vormittags die Abnahme der Flugmaschinen statt, der Nachmittag wird zur Schauliegen verwendet. Da schon am 17. Mai ab die Feste aufgestellt werden, werden voraussichtlich auch schon am 17. und 18. Mai Flüge ausgeführt werden. Ueber die Preisaussetzung für das Schauliegen wird die Stadtverwaltung noch Entschlüsse treffen.

ef. Mannheim, 2. Mai. Nächsten Sonntag, den 7. Mai, findet hier eine Sitzung des Organisationsausschusses und des Sportausschusses statt, die sich mit folgender Tagesordnung beschäftigen wird: 1. Annahme der Meldungen. 2. Ehrenpreise. 3. Lokalpreise. 4. Offiziersfliegen. 5. Festlichkeiten bei Beginn und Schluß der Veranstaltungen. 6. Verschiedenes.

Zwei Opfer der Flugschiffahrt.  
Der Militärflieger Motowitsch und sein Bruder stürzten in Sebafopol mit einem Bleriotfahrzeug und wurden getötet.

Beim ersten Flugversuch verunglückt.  
Mühlhausen, 2. Mai. Oberleutnant Raser aus Verband der badischen Landbürgermeister, der hier gegen als Flieger abgelegt, ist heute morgen bei prächtigem Wetter auf seinem Zweidecker aufgefliegen, in der Absicht, eine Stunde lang zu fliegen. Nachdem er bereits eine halbe Stunde geflogen war und zweimal das Dorf Habsheim überflogen hatte, wollte er gerade über dem Habsheimer Bahnhof eine Kurve nehmen, die er anscheinend zu scharf genommen hatte, denn er stürzte plötzlich aus einer Höhe von etwa 60 Meter herab. Der Offizier wurde bemußtlos aufgehoben; sein Zustand scheint hoffnungslos zu sein. Der Apparat ist vollständig zerstört.

## Luftfahrt.

### Zuverlässigkeitsflug am Oberrhein.

Badenweiler, 2. Mai. Bei dem Zuverlässigkeitsflug am Oberrhein wird auch hier eine Zwischenlandung stattfinden. Sie ist für den 21. Mai in Aussicht genommen.

ef. Baden-Baden, 2. Mai. Es steht fest, daß am Samstag, den 20. Mai, früh morgens der Flug in Baden-Baden beginnen soll. Am Tage vorher, den 19. Mai, findet vormittags die Abnahme der Flugmaschinen statt, der Nachmittag wird zur Schauliegen verwendet. Da schon am 17. Mai ab die Feste aufgestellt werden, werden voraussichtlich auch schon am 17. und 18. Mai Flüge ausgeführt werden. Ueber die Preisaussetzung für das Schauliegen wird die Stadtverwaltung noch Entschlüsse treffen.

ef. Mannheim, 2. Mai. Nächsten Sonntag, den 7. Mai, findet hier eine Sitzung des Organisationsausschusses und des Sportausschusses statt, die sich mit folgender Tagesordnung beschäftigen wird: 1. Annahme der Meldungen. 2. Ehrenpreise. 3. Lokalpreise. 4. Offiziersfliegen. 5. Festlichkeiten bei Beginn und Schluß der Veranstaltungen. 6. Verschiedenes.

Zwei Opfer der Flugschiffahrt.  
Der Militärflieger Motowitsch und sein Bruder stürzten in Sebafopol mit einem Bleriotfahrzeug und wurden getötet.

Beim ersten Flugversuch verunglückt.  
Mühlhausen, 2. Mai. Oberleutnant Raser aus Verband der badischen Landbürgermeister, der hier gegen als Flieger abgelegt, ist heute morgen bei prächtigem Wetter auf seinem Zweidecker aufgefliegen, in der Absicht, eine Stunde lang zu fliegen. Nachdem er bereits eine halbe Stunde geflogen war und zweimal das Dorf Habsheim überflogen hatte, wollte er gerade über dem Habsheimer Bahnhof eine Kurve nehmen, die er anscheinend zu scharf genommen hatte, denn er stürzte plötzlich aus einer Höhe von etwa 60 Meter herab. Der Offizier wurde bemußtlos aufgehoben; sein Zustand scheint hoffnungslos zu sein. Der Apparat ist vollständig zerstört.

## Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten erfahren.)  
Mittwoch, den 3. Mai.

Kolossäum: 8 Uhr Vorstellung.  
Reichstheater: Vorstellung.  
Welt-Kinematograph: Vorstellung.  
Kaiser-Kinematograph: Vorstellung.  
Union-Kinematograph: Vorstellung.  
Central-Kinematograph: Vorstellung.  
Metropol-Theater: Vorstellung.  
Kaiser-Bauorama: Geöffnet von 10 Uhr morgens bis 9 Uhr abends.  
Stadtpark: 1/2 11 Uhr Boettger-Konzert.  
Turngemeinde: Damenabt. B. 1/2 9-1/2 10 Uhr, Goetheschule, Gartenstraße.  
Männerturnverein: I. Alte Herren-Riege, 1/2 9 bis 10 Uhr, Zentralturnhalle, Mädchenabt. 8-5 Uhr, Borchschule, Gartenstr., I. Damenabt. 1/2 8-1/2 9 Uhr, Zentralturnhalle.  
Turngesellschaft: Damenabt. III, 8-10 Uhr, Schüllerschule.  
Verein für Verbesserung der Frauenbildung: I. Kinderturnkurs 8-5 Uhr, I. Damenturnkurs 5-6 Uhr, II. Damenturnkurs 6-7 Uhr, III. Damenturnkurs 7-8 Uhr, Goetheschule.  
Unentgeltliche Rechtsauskunftsstelle für Unbemittelte: Abends von 6 bis 8 Uhr im Anwaltszimmer des Landgerichts, Hans Thomastraße 7 II, Eingang Hauptportal.  
Eintrachtsaal: 1/2 9 Uhr Vortrag: „Die Hygiene des Ehelebens“.

## Vom Wetter.

### Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydrographie vom 2. Mai 1911.

Der hohe Druck hat sich seit gestern jugendförmig weit in das Binnenland hinein ausgebreitet, so daß im größten Teile Deutschlands Aufklaren erfolgt ist. Die Depression im Nordwesten hat sich vertieft und hat ihren Wirkungsbereich bereits auf die britischen Inseln ausgedehnt. Da das Drucksbarometer nicht fällt, so wird sich die Depression wohl zunächst bei uns noch nicht geltend machen; es ist deshalb zunächst noch heiteres, untertags warmes Wetter, für später ist aber ein Umschlag zu erwarten.

### Von der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Tag	Barometer	Therm. in C.	Wind	Wolken	Wetter
1. u. 9 u. 10 u.	755,1	9,0	6,2	72	Wolffig
2. u. 7 u. 8 u.	755,2	6,8	6,6	98	Wolffig
2. u. 12 u.	753,8	15,9	4,9	86	Wolffig

Höchste Temperatur am 1. Mai 13,6; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 3,4. Niederschlagsmenge des 1. Mai 0,0 mm.

Wasserstand des Rheins am 2. Mai früh.  
Schiffersinsel 197, gefallen 3, Rehl 276, gefallen 3, Maxan 423, gestiegen 12, Mannheim 368, gestiegen 11 cm.

### Wetterbericht der Deutschen Seewarte vom 2. Mai 1911, 8 Uhr vorm.

Stationen	Barometer	Therm. in C.	Windrichtung und Stärke	Wetter
Borkum	762	+ 7	SE 3	bedeckt
Danzig	765	+ 8	SE 1	wolffig
Hammer	774	+ 8	SE 3	halbbedeckt
Memel	763	+ 8	SE 2	Regen
Dannewerke	765	+ 6	SE 2	heiter
Berlin	766	+ 7	SE 2	wolffig
Dresden	767	+ 8	SE 2	heiter
Breslau	767	+ 4	SE 2	halbbedeckt
Magdeburg	766	+ 6	SE 2	wolffig
Königsberg	766	+ 7	SE 1	dunstig
Karlsruhe	767	+ 8	SE 1	wolffig
München	768	+ 8	SE 3	heiter
Zugspitze	529	- 7	SE 1	wolffig
Skiddö	760	+ 8	SE 5	bedeckt
Aberdeen	765	+ 9	SE 2	wolffig
Wien	764	+ 10	SE 2	wolffig
Helfer	763	+ 7	SE 4	Regel
Thorshavn	743	+ 7	SE 3	Regen
Sensbilsfjord	743	+ 2	SE 1	wolffig
Christianund	759	+ 7	SE 1	wolffig
Stagen	762	+ 6	SE 1	bedeckt
Rosenbagen	763	+ 8	SE 1	wolffig
Stockholm	763	+ 9	SE 2	—
Panaranda	766	+ 3	SE 2	wolffig
Archangel	768	+ 2	SE 1	Regen
Petersburg	766	+ 5	SE 1	Regel
Riga	765	+ 8	SE 1	—
Barth	766	+ 10	SE 3	halbbedeckt
Rom	767	+ 12	SE 4	bedeckt
Florenz	760	+ 13	SE 3	—
Capri	761	+ 10	SE 4	halbbedeckt
Triest	761	+ 14	SE 4	bedeckt
Lugano	763	+ 11	SE 4	wolffig
Nizza	766	+ 9	SE 4	wolffig
Genoa	766	+ 9	SE 4	wolffig
Porto (Lyonen)	763	+ 7	SE 2	wolffig
Santis	563	- 7	SE 2	wolffig

Mit Ausnahme von Zugspitze und Santis sind die Barometerstände auf den Meeresspiegel reduziert.

### Vergabung von Eisenbetonarbeiten.

Für die Vergabung des Personenbahnhofs Karlsruhe haben wir die Arbeiten zur Herstellung der Eisenbetonarbeiten für die Unterführung der Straße vor der Hauptallee mit beiläufig 195 qm Eisenbeton einschließlich wasserdichter Abdichtung mit Beschützung der Fahrbahn nach Maßgabe der Verordnung des Großherzoglich-ministeriums vom 3. Januar 1907 zu vergeben.

Die Unterlagen können auf unserem Bureau, Göttingerstraße 39, 3. Stock, eingesehen werden, woselbst auch Pläne und Bedingungen gegen 60 Pf. Kostenerlös (für Porto 30 Pf. mehr) solange der Vorrat reicht, abgegeben werden. Angebote mit der Aufschrift „Eisenbetonarbeiten“ müssen spätestens bis zum Öffnungstermin, **Samstag, den 20. Mai 1911, vormittags 11 Uhr**, verschlossen und portofrei eintreffen.

Zuschlagsfrist 4 Wochen.

Karlsruhe, den 1. Mai 1911.

**Großh. Bauinspektion II.**

### Verkauf von Altmaterial

Das in unsern Werken lagernde Altmaterial, bestehend in

**Eisen, Schmiedeseisen, Messing, Kupfer** etc.

soll gegen Barzahlung ab Lagerplatz verkauft werden.

Die Verkaufsbedingungen liegen auf unserm Geschäftsbüro Nr. 6, Kaiser-Allee 11, zur Einsicht auf. Sortenverzeichnis mit Gewichtsmengen können dortselbst im Empfang genommen werden.

Angebote, in welchen unsere Verkaufsbedingungen ausdrücklich anerkannt sein müssen, sind schriftlich, verschlossen und mit der Aufschrift „Altmaterial“ versehen, spätestens bis

**13. Mai d. J.**

bei uns einzureichen.

Karlsruhe, den 1. Mai 1911.

**Städt. Gas-, Wasser- und Elektr. Werke.**

### Defanntmachung.

Im Hause Dammwald-Allee Nr. 26 ist im 3. Stock (Dachstuhl) eine Gunstwohnung mit Zubehör und Gartenanteil auf sofort oder später zu vermieten. Bedingungen sind beim hies. Kontrollbureau, Karl-Friedrichstraße 8 IV einzusehen.

Karlsruhe, den 1. Mai 1911.

**Der Stadtrat.**

Dr. Paul. Sed.

### Zu vermieten

Wohnungen

### Jahnstraße 17

Ist auf sofort oder später eine herrschaftliche Wohnung von 9 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zubehör zu vermieten. Näheres ebenda, zwei Treppen hoch. 7563.

### Herrschafts-Wohnung.

Amalienstraße 59, 2 Treppen, ist auf 1. Juli oder später eine sehr schöne Wohnung, d. Neuzelt entspr. eingerichtet, von 8 Zimmern, Bad, Balkon und Veranda, mit reichl. Zubehör, zu vermieten. Näheres daselbst oder Herrenstraße 48, 1. Stock.

### Herrschaftswohnung.

Stagen von 8 etw. Räumen, Bad, Keller, Balkon, reichl. Zubehör im westl. Büllers-Viertel zu vermieten. Zu erfragen Leisingstraße 1, part.

### Herrschaftswohnung.

Kochstraße 7 ist im 3. Stock eine Wohnung von 7 Zimmern, Badezimmer, Veranda, Garten u. allem sonstigen Zubehör per 1. Juli zu vermieten. Näheres Söfienstr. 116 im Bureau.

### Kriegstr. 97a, 2. Stock.

Ist eine schöne Herrschaftswohnung von 7 Zimmern, Bad und reichlichem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei A. Göffel daselbst, Bureau im Hof.

### Edle Wandt- und Schuberstr., 1. Stock, 3 Zimmer.

Edle Wandt- und Schuberstr., 1. Stock, 3 Zimmer, elektr. Licht, Warmwasserheizung sowie reichliches Zubehör per sofort zu vermieten. Näheres Goethestr. 27, 1. Stock.

### Verkauf von 7 Herrschaftswohnungen.

Verkauf von 7 Herrschaftswohnungen von 7 Zimmern mit allem modernen Komfort auf Juli 1911 oder später zu vermieten. Anstufstraße 7, 2. Stock.

Eisenlohrstraße 32, parterre, ist eine Herrschaftswohnung von 7 Zimmern nebst reichlichem Zubehör und Vorgarten auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst von 11 Uhr ab, sowie Douglasstraße 24, 2. St., oder Kornsand, Kaiserstraße 56.

Wegen Verlegung ist eine herrschaftliche Wohnung von 6 Zimmern im 2. Stock, fremdenzimmer im 4. Stock nebst reichlichem Zubehör in feiner, ruhiger Lage auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Leopoldstraße 44, 3. Stock, von vorm. 10 bis 12 Uhr und nachm. 3 bis 6 Uhr.

### Bismarckstraße

Ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern (Bad unbegriffen) und Zubehör zu vermieten. Näheres Stefanienstraße 34.

### Kaiserstraße 185,

3 Treppen hoch, ist eine neu hergerichtete, freundliche Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon, Bad und reichlichem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Anzusehen vormittags bis 11 Uhr und nachmittags von 2 bis 5 Uhr. Näheres zwei Treppen daselbst.

### Adlerstraße 36 ist der 2. Stock von 6 Zimmern, Küche, 2 Kellern und Zubehör (Wasserloset im Hofstich) auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

### Herrschafts-Wohnung.

Eisenlohrstraße 26 ist der 2. St., bestehend aus 6 großen Zimmern im 1. Stock und 1 fremdenzimmer oben und 1 Manfard, Koch- und Leuchtgas, auf Juli zu vermieten. Näheres Kriegstraße 26, 2. Stock.

### Sebelstraße 3 II,

nächst dem Marktplatz, schöne, ruhige 6 Zimmerwohnung, große Küche, Glasabstich und lüftlichem Zubehör per sofort zu vermieten. Gas-Badeeinrichtung vorhanden. Näheres Sebelstraße 3 I. Anzusehen von 10 bis 12 Uhr und von 3 bis 5 Uhr.

### Stefanienstraße 23

Ist wegen Wegzugs der 3. Stock von 6 Zimmern mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 1. St.

### Kaiserstraße 114

Ist 2 Treppen hoch (Bel-Etage) eine geräumige 6 Zimmerwohnung mit Balkon, Küche und sonstigem reichlichem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Besonders geeignet für Ärzte, Rechtsanwälte und verwandte Berufe. Näheres zu erfragen Gartenstr. 44, II.

### Elegante Herrschaftswohnung

mit Garten umgeben, hochparterre, 6 große Zimmer, große Veranda und allem reichlichen Zubehör auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres Herrstr. 8, 3. Stock.

### Herrschaftswohnung.

Kriegstraße 133 ist eine schöne Herrschaftswohnung von 6 Zimmern, Küche, Badezimmer, Speisekammer, Veranda und allem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. St. daselbst od. Magenstr. 27, parterre. Telefon 1227.

### Söfienstraße 28

Ist eine Wohnung im Vorderhaus, 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, 2 Manfarden und 2 Kellern auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

### Herrenstraße 34

Ist die Herrschaftswohnung im 2. Stock, 6 Zimmer, Küche, Vorratskammer, Badezimmer, 2 Manf., 2 Kellerräume, Balkon, Veranda, elektr. Licht und Gas etc. sofort oder später zu vermieten. Näheres in der Herberichs Buchhandlung.

### Karl-Wilhelmstraße 16 ist

im 4. Stock eine neu hergerichtete Wohnung von 6 Zimmern, Bad, 2 Manfarden, 2 Kellern, Klosett im Glasabstich, sofort oder später zu vermieten. Anzusehen im 1. Stock, Haltestelle der Straßenbahn vor dem Hause.

### Hübische 5 Zimmerwohnung

im 2. Stock auf 1. Oktober zu vermieten. Dr. Koellreuter, Kaiserstraße 40.

### Amalienstraße 46 ist eine

Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör per 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

### Hardwaldstadtteil

Ist eine schöne Herrschaftswohnung von 8 Zimmern, reichlichem Zubehör, Badezimmer und Veranda auf 1. Oktober zu vermieten. Anfragen unter Nr. 3980 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Eisenlohrstraße 47 IV

Schöne 4 Zimmerwohnung, kompl. Bad, Terrasse, herrl. Aussicht ins Gebirge, per 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst oder beim Eigentümer Amalienstraße 29 im Laden.

### Auf sogleich

oder später ist in dem Hause Jähringerstraße 84 der 2. Stock, bestehend aus 8 Zimmern und Nebenräumen sowie Zubehör zu vermieten. Näheres ist im Hause parterre oder im 2. Stock zu erfahren.

### Wohnung Kaiserstraße

von 10 Zimmern, Balkon, Badezimmer und reichlichem Zubehör, eine Treppe hoch, in erster Geschosslage, auf sofort oder später zu vermieten. Sehr passend für Anwalt, Arzt oder Geschäftsmann. Untervermietung gestattet. Näheres bei G. Herrmann, Hoffstraße 1.

### Bismarckstraße 73, in

ruhigem Hause, 2. Stock, 5 Zimmer und Zubehör auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres Bismarckstraße 73, 2. Stock.

### Jahnstraße 3 ist eine

Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und Manfard, Koch- und Leuchtgas, auf Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

### Hirschstraße 2 ist eine

Parterrewohnung, nach der Stefanienstraße, mit 5 Zimmern, Bad, Manfard, 2 Kellern, Waschküche u. Trockenherdanteil auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen zwischen 9 u. 12 und 3 bis 6 Uhr. Näheres im 3. Stock.

### Karl-Wilhelmstraße 12 ist eine

schöne 5 Zimmerwohnung, ohne Vis-a-vis, mit Bad und reichlichem Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

### Zu vermieten sind

(gebührenfrei für Mieter):  
Westenstraße 1, 1. St. 5 Z. 1000 M.  
Mollstraße 2, „ 8 „ 2600 „  
Kaiser-Allee 3, „ 9 „ 2200 „  
Welfenstraße 2, „ 7 „ 1850 „  
Kriegstraße 2, „ 7 „ 1800 „  
Jahnstraße 3, „ 9 „ 2600 „  
Humboldtstraße 3, „ 3 „ 500 „  
Göttingerstraße 1, „ 7-9 „ 1800 „  
Nahmstraße 1, „ 6 „ p. sofort  
Mollstraße 1, 1. St. 7 meistens große Zimmer, elektr. Licht, 2000 M.  
Jahnstraße, 1. Stock, 7 Zimmer, Dielen, elektr. Licht, reichl. Zubehör per 1. April 1912.  
Friedrichsplatz, Laden, 4 Zimmer, Küche etc. per bald, sehr billig.  
Einfamilienhaus, Ecke Krieg- und Weidenstraße, enthaltend 10 bew. 13 Zimm., Nebenräume, gr. Garten, per sofort oder 1. Juli, 2400 M.  
Weberstraße, 1. Stock, 8 Zimmer, Zubehör, Zentralheizung, elektrisches Licht, per 1. Oktober, 2700 M.  
Kaiserstraße, zwischen Marktplatz u. Kronenstraße, 2. Stock, für Bureau oder Geschäftsräume, helle u. hübsche Räume, per 1. Juli.  
Kaiserstraße, 2. Stock, 6 Zimmer, besonders für Bureau geeignet, 1200 M.  
Ritterstraße, 2 Zimmer, 210 M.  
Bismarckstraße, 1. St. 4 Z., 850 M., 2. St. 5 Z., 1450 M., mit Garten, event. beide Stockwerke zusammen.  
Gr. Magazin, neu, mit Büro, Keller etc., elektr. Licht, Aufzug u. Rollbahn per Oktober.  
Garten mit vielen verschiedenen Obstbäumen, nächst der Hirschstraße gelegen, 200 M.  
Villa, Maximilianstr., enth. 9 Zimmer, Zentralheizung, elektr. Licht, Garten, Heub. und Badeeinrichtung vorhanden, per sofort oder später.  
Laden, Friedrichsplatz, nebst 1—2 Zimmer 800 M.  
Stallung für 3 Pferde, Buchsamerzimmer etc. in der Weststadt per sofort.  
Viele andere Wohnungen, Läden, Villen etc. durch

### Vermietungs-Büro

R. Kornsand, Kaiserstr. 56. Sprechstunden von 8 bis 11 u. 2 bis 7 Uhr.

### 5 Zimmerwohnung.

Rappurdestraße 29b ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, Speisekammer, Balkon, 1 fremden- und 1 Mädchenzimmer, 2 Kellern auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre.

### 4 Zimmerwohnungen.

Eisenlohrstraße 49, sind der Neuzelt entsprechend auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst 49. Telefon 2799.

### Reifenstraße 15 ist eine

schöne 4 Zimmerwohnung nebst Bad und Veranda per 1. Juli zu vermieten. Näheres Goethestraße 27.

### Königsstraße 32 ist im 1. Stock

eine Wohnung von 4 schönen Zimmern, Bad, Manfard u. sonstigem Zubehör sogleich zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

### Reifenstraße 15 ist eine

schöne 4 Zimmerwohnung nebst Bad und Veranda per 1. Juli zu vermieten. Näheres Goethestraße 27.

### Schöne sonnige Wohnung in

freier Lage Magazinstr. 24, 3. Stock, zu vermieten per 1. Juli mit 4 Zimmern, Bad, Küche u. Zubehör. Näheres daselbst im 1. Stock oder Durlacher Allee 47 bei Architekt C. Kell. Zeitangabe zur Besichtigung erbeten.

### Karl-Wilhelmstraße 30

ist eine schöne 4 Zimmerwohnung, parterre, mit Bad und sonstigem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 4. Stock rechts.

### Durlacher Allee 30 ist eine

schöne Wohnung von 4 Zimmern, Bad u. Manfard auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Schulhof.

Kriegstraße 153 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zubehör auf 1. Juli sehr preiswert zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 32 im Laden.

### 4 Zimmerwohnungen.

Eisenlohrstraße 49, sind der Neuzelt entsprechend auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst 49. Telefon 2799.

Hirschstraße 75, 4. Stock, ist auf 1. Juli eine schöne 4 Zimmerwohnung für 600 M. zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

Scheffelstraße 50 ist eine geräumige 4 Zimmerwohnung mit großer Küche und Manfard auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

### Durlacher Allee 34

ist im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller etc. per 1. Juli zu vermieten. Näheres Bräuereihammer, Kriegstraße 113.

### Schönste Lage

der Kriegstraße (Nr. 146), Hochparterre-Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Bad, Manfard, Speisekammer, Veranda etc., 700 M., per 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

### Leisingstraße 14,

nahe der Kaiser-Allee, ist eine schöne neu hergerichtete 4 Zimmerwohnung, nebst allem Zubehör auf 1. Juli 1911 zu vermieten. Anzusehen von 8 bis 11 Uhr. Näheres parterre.

### Zu vermieten:

Weidenstraße 52, 1. Stock, 4 Zimmer, Bad, Manfard, 2 Keller, Speisekammer, Waschküche, Trockenherd, evtl. Gartenanteil.

Weidenstraße 52, 4. Stock, 1 Zimmer mit Leucht- und Heizgas, 1 Keller.

Weidenstraße 52, 2. Stock, 1 Zimmer im 4. Stock zusammen; Schimmerstraße 5, Gartenhaus, 1. Stock, 1 großes Zimmer mit Küche und Keller.

Goethestraße 29, Manfard, 2 Zimmer, Küche, Keller und Speisekammer, per sofort oder später.

Goethestraße 29, Stallung für vier Pferde, Schweine, Buchsamerzimmer und Kamin.

Goethestraße 29, Werkstätte mit 1 Zimmer, auch als Autogarage.

Reifenstraße 56, 3 Zimmer, Küche, Keller, Speisekammer, evtl. später.

Reifenstraße 54, das ganze Haus sofort oder später.

Näheres bei dem betr. Hausverwalter od. Söfienstr. 118, 1. Stock.

Bahnhofstraße 36 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 3. St.

Scheffelstraße 35 ist eine schöne 4 Zimmerwohnung, ohne Vis-a-vis, mit allem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

### Durlacher Allee 20, 4. St. rechts,

ist eine 4 Zimmerwohnung in schöner Lage nebst Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Preis 493 M.

### Schöne Wohnung

4 Zimmer nebst Zubehör in der Marienstraße sofort oder auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres Marienstraße 21 im Laden.

### Herrschaftl. 4 Zimmerwohnung

in schönster, freier Lage, mit Vorder- und Hintergarten, auf 1. Juli zu vermieten. Söfienstraße 157, 2. St.

### Sommerstraße 12, 1. Stock, ist

eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Bad etc. auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Kriegstraße 16 im Zapetenladen.

### Verholzstraße 58, parterre, ist eine

4 Zimmerwohnung mit Bad auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 16.

### Zu vermieten per sofort oder später:

4 Zimmerwohnung event 8 Zimmer Mannstraße 7a, 3 Treppen. Anzusehen in der Hebelstraße. Preis für 4 Zimmer 500 M. Zu erfragen bei Herrn. Wolf, Café Bauer.

### 4 Zimmerwohnung,

partierre, mit Vorgärten und reichlichem Zubehör auf sofort zu vermieten im Hause Kaiser-Allee 52, Haltestelle Hirschstraße 12 im Kontor der Weinhandlung.

Bachstraße 32, Ecke Schumannstraße ist im 4. Stock eine schöne 3 Zimmer-Wohnung mit Bad und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden selbst oder bei S. Kappler, Malermeister, Luitpoldstraße 62, Telefon 2920.

Bahnhofstraße 42 ist eine schöne Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Manfard und Anteil an der Waschküche per 1. Juli zu vermieten. Näheres am Hinterhaus.

3 Zimmerwohnung Gartenstr. 8a, parterre, mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen Jahnstraße 11, 3. Stock links.

Hardstraße 4, 3. Stock, ist eine schöne, geräumige 3 Zimmerwohnung mit Zubehör, ohne Vis-a-vis, per sofort oder später preiswert zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Goethestraße 39, 2. Stock, ist in ruhiger Lage eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock rechts.

Bräuereistraße 29 ist per sofort oder später im 2. Stock eine 3 Zimmerwohnung, und im Dachstuhl per 1. Juli eine 2 Zimmerwohnung zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau.

Gutenbergstraße 3 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock r.

Klauprechtstraße 45 sind im 2. St. eine moderne 3 und eine 4 Zimmerwohnung auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock rechts.

In gutem, ruhigen Hause, Sommerfeste, ist eine neu hergerichtete Dreier-Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Bad, Manfard, Speisekammer, Veranda etc., 700 M., per 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

Philippstraße 33, Stadtwahl-Mühlburg, ist im 4. Stock eine schöne Dreierzimmerwohnung m. Balkon u. Veranda, großer Manfard, ohne Vis-a-vis, auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres daselbst oder Marienstraße 89.

Per 1. Juli schöne 3 Zimmerwohnung an kinderlose Leute billig zu vermieten: Bismarckstraße 12 im 4. Stock.

Portstraße 38 und Sacknerstraße 18 sind schöne 3 Zimmerwohnungen auf 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen parterre links.

Portstraße 7 schöne große 3 Zimmerwohnung, Küche, Manfard nebst Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

Schöne 3 Zimmerwohnung weggshalber per 15. Juni cont. 1. Juli zu vermieten. Preis 480 M.: Kaiserstraße 107, 3 Treppen.

Hübische 3 Zimmerwohnung, wegen Wegzugs eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Badezimmer, Veranda und Gartenanteil auf 1. Aug. ev. auf 1. Juli billig zu vermieten. Zu erf. bei part.

Kriegstraße 174 ist eine neu hergerichtete 3 Zimmerwohnung, Manfard sofort oder später zu vermieten. Ebenfalls ist im Hinterhaus eine schöne 3 Zimmer, Küche und Keller an eine einzelne Person zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Amalienstraße 75 (Kaiserplatz) ist eine Manfardwohnung von drei Zimmern auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

Kriegstraße 175, 4. Stock, ist eine 3 Zimmerwohnung mit Küche, Speisekammer, Anteil an der Waschküche, Trockenherd, 1 Stück Garten auf 1. Juli 1911 zu vermieten. Näheres Gartenstraße 39.

Rudolfstraße 18 ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, Manfard und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

### Herderstraße 9

sind 2 Dreierzimmer-Wohnungen mit Zubehör per 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Auskunft erteilt der Hauseigentümer, Amalienstraße 16.

Waldstraße 36, ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Angehör., Balkon, Koch- und Leuchtgas, Zentralheizung und event. elektr. Licht auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

### Steinstraße 11,

1. Stock, ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Alkoven u. geräumig. Magazin auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst 2. Stock.

### Zu einem schönen Landhause

in staubfreier, ruhiger und sonniger Lage, in der Nähe von Karlsruhe, 5 Minuten von der Bahnhofsstation, ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Wasser- und Gasleitung sowie schöner Garten mit Obstbäumen sofort oder auf 1. Juli wegen Verlegung zu vermieten. Offerten unter Nr. 3516 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Kornblumenstraße

ist der 4. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, ar. Küche, Kammer, Speicher, Keller, Ant. a. d. Waschl., auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Bismarckstraße 53, 1. Stock.

### Herwigstraße

sind 2 Wohnungen von 3 Zimmern nebst Zubehör im 3. und 4. Stock auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Winterstraße 41, 2. Stock.

### Edle Gabelberger- und Drahtstraße

sind sehr schöne, moderne 3 und 4 Zimmerwohnungen auf 1. Juli oder früher zu vermieten.

Näheres Herwigstraße 41, Büro, Tel. 524, oder Angartenstr. 32, Büro, Tel. 1636.

### Eine Villa

auf dem Lande bei Karlsruhe, der Neuzelt entsprechend, auf 1. Juli zu vermieten. Besteht aus zwei schönen Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, Badeeinrichtung, Zentralheizung, Terrasse u. Balkon nebst Obst- u. Gemüsegarten, in gefundener, staubfreier, ruhiger Lage direkt an fließendem Wasser mit herrl. Aussicht. In 5 Minuten Bahnhofsstation. Off. unt. Nr. 2821 an das Kontor des Tagbl. erb.

**3 Zimmerwohnung.**  
Weihenstraße 20 ist im 1. Stod eine sehr schöne Wohnung samt Zubehör an ruhige Familie auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod.

**Herrenalb.**  
Reizend geleg., möbl. Landhaus mit 6 Betten u. in großem Parkgarten, ist für Mai, Juni u. Sept. zu je 200 M., für Juli zu 300 M., zu vermieten. Näheres Hirschstraße 46, 2. Stod, in Karlsruhe.

**2 Zimmerwohnung**  
per sofort oder später zu vermieten. An erfragen Obeliskstraße 7, 3. St.

**Kreuzstraße 69** ist im 4. Stod eine hübsche 2 Zimmerwohnung mit Küche und Keller an ruhige Dame oder älteres kinderloses Ehepaar auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

**Klaudschstraße 20** ist im 2. Stod eine 2 Zimmerwohnung mit Gasautomat per sofort oder auf 1. Juli zu vermieten.

**2 Zimmerwohnung**  
mit Küche, Keller per 1. Juli zu vermieten: Weberplatz 35. Näheres im 1. Stod.

**Sofienstraße 56** sind im Hinterhaus einige Wohnungen, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller an kleine Familie auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. St., zu erfragen.

**Hirschstraße 40**, parterre, ist eine 2 Zimmerwohnung mit Alkoven und Mansarde per 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, Hof.

**Goethestraße 49** ist im 2. Stod eine 2 Zimmerwohnung nebst Zubehör per sofort zu vermieten. Näheres parterre links.

**Kapellenstraße 68** ist im Hinterhaus, parterre, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. per 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stod, Vorderhaus.

**Nippurstraße 32**, Hinterh., ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche samt Zubehör, verheiratet u. Koch- u. Waschküche, an eine kleine Familie auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Bureau, Hof.

**Wilhelmstraße 67** ist schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zubehör per 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod.

**Ademiestraße 29** ist im Hintergebäude eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkoven und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

**Philippstraße 5**, 2. Stod, ist eine schöne 2 Zimmerwohnung, Küche, Keller, Waschküche per sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

**Schönenstraße 36** ist eine schöne 2 Zimmerwohnung (Vorderhaus), frisch fertiggestellt, Küche, Keller und Zubehör an eine kleine Familie per sofort oder 1. Juni für 240 M. zu vermieten. Näheres parterre.

**Goethestraße 29**, 4. Stod, zwei schöne Zimmer mit Küche, Keller und Speicherkammer per 15. Mai oder später zu vermieten. Anstreich erteilt der Hausverwalter im 1. Stod oder Architekt Hinzler, Sofienstr. 118.

**Wilhelmstraße 15** fremdbüchige Hinterhauswohnung, 2 Zimmer mit Gas u. auf 15. Mai od. 1. Juni zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stod.

**Bürgerstraße 5** ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller u. per sofort oder 1. Juni an eine einzelne ruhige Person zu vermieten. Daselbst ist auch ein freundliches Mansardenzimmer zu vermieten.

**Friedenstraße 23** ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 1. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderh., 2. St.

**2 Zimmerwohnung, 5. Stod.**  
mit etwas klein. Küche, sowie reichl. Zubehör an kl. Familie auf 1. Juli zu verm. Näheres, Goethestr. 45, Baden.

**Zu vermieten.**  
2 schöne große Zimmer mit Küche, Bad und Zubehör im Hause Bagstraße 34 zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod oder bei Architekt Reih, Durlacher Allee 47.

**Mansarden-Wohnung.**  
2 Zimmer, 1 Küche, 1 Keller und Speicherkammer, sowie eine Werkstätte, sind zu vermieten. Näheres Außenstraße 16 im Seitenbau.

**Wegen Wegzug.**  
Weidenstraße 62 ist eine 2 Zimmerwohnung nebst Zubehör auf 1. Juli an kleine Familie zu vermieten. Näheres parterre.

**Kronenstraße 51, Seitenbau.**  
ist ein großes Zimmer mit Küche per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

**Auf sofort ist eine schöne 1-2 Zimmerwohnung mit Küche und Keller zu vermieten.** Durlacher Allee 47, Nr. 3965 an das Kont. d. Tagbl. erb.

**Läden und Lokale**

**Gebladen**  
mit 4 Schaufenstern, an der Hauptverkehrsstraße, Ecke Wald- u. Amalienstraße (Ludwigsplatz) ist auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Amalienstraße 25 a, 4. Stod.

**Amalienstraße 37**  
ist ein Laden mit antiker Einrichtung, mit oder ohne großen gewöhnlichen Keller und Magazinsräume auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres durch Hugo Meugis, Viktoriastraße 4, 2. Stod.

**Kleiner Laden**  
Kaiser Wilhelm-Passage, nächst der Kaiserstraße zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 28, 2. Stod im Bureau.

**Laden**  
mit Wohnung von drei schönen Zimmern und Zubehör per 1. Juli zu vermieten. Näheres Kellnerstr. 9, parterre oder Gutenbergstraße 4, 3. Stod.

**Laden mit Wohnung.**  
Zigarrengeschäft, auch für anderes Geschäft geeignet, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Bestingstraße 8, 3. Stod.

**Kaiserstraße 167**, über eine Treppe, sind die Geschäftsräume, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Bad und allem Zubehör per sofort oder später zu vermieten.

**Büro-Geschäft oder Bureauzweck** sehr geeignet. Näheres daselbst beim Hauseigentümer 3. Reutlinger.

**Laden,**  
1 Schaufenster, per 1. Juli zu vermieten: Weberplatz 35.

**Gebladen**  
mit schöner 2 Zimmerwohnung, Ladeneinrichtung, auch besten für Militäreinheiten geeignet, ist im Hause Gottesauerstraße 22 per sofort zu vermieten. Näheres Büro Georg-Friedrichstraße 28 oder Melanchthonsstraße 3, parterre.

**Kleiner Laden**  
oder feinerer Werkstätte mit Zimmer nächst der Kaiser-Allee zu vermieten: Lessingstraße 1, parterre.

**Bureau oder Verkaufsräume**  
in guter Lage der Kaiserstraße 225, 1 Treppe hoch, 2 Zimmer, sofort oder später zu vermieten.

**Werkstätte,**  
ganz oder geteilt, auf folgende in der Scherzstraße zu vermieten. Näheres zu erfragen Nippurstraße 8 im 2. Stod.

**Werkstätte,**  
große, mit Keller, als auch Lager- raum geeignet, sofort zu vermieten. Näheres Goethestraße 51 IV.

**Amalienstraße 22** ist im Seitenbau eine sehr helle, große Werkstätte mit elektr. Anschluss, Gas und Wasser, an ruhiges Geschäft zu vermieten. Näheres, Vorderhaus, 3. St., von 9 bis 4 Uhr.

**Werkstätte,**  
mit Gas und Wasser versehen, sofort oder später zu vermieten. Näheres Körnerstraße 13, 3. St. lts.

**Ademiestraße 30** ist auf 1. Juli eine schöne, helle Werkstätte oder Lagerraum zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

**Schöne, helle Werkstätte,**  
auch als Magazin, sofort oder auf 1. Juli zu vermieten: Amalienstr. 24.

**Atelier.**  
Sofienstraße 129 ist ein sehr schönes Zimmer mit Nordlicht auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod.

**Zwei große Zimmer**  
für Atelier oder Büro geeignet, sofort oder später zu vermieten: Winterstraße 41, 2. Stod.

**Hirschstraße 38**  
sind große Lagerräume mit Bureau sofort zu vermieten. Näheres Gerwigstraße 51, Telefon 92.

**Geschäftslokale,**  
größere, parterre und 2. Stod, mit großer Ausstellungsfläche, für jedes Geschäft geeignet, sind zu vermieten. Zubehör, elektr. Licht u. Dampfheizung vorhanden. Näheres Kaiser Wilhelm-Passage 28, 2. Stod im Büro.

**Lagerplatz.**  
Am Rheinhafen ist ein in der Südbödenstraße liegender Lagerplatz mit Schuppen und Weisanchluss auf sofort zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Magazin.**  
Wegen Aufgabe des Geschäfts ist auf sofort oder später eine große, helle Werkstätte mit Gasheizung als Magazin oder Werkstätte billig zu vermieten. Näheres beim Verwalter 3. Wabener, Nippurstraße 20.

**Kleiner Raum,**  
als Werkstätte oder zum Aufbewahren von Möbeln auf 15. ds. Mts. oder später zu vermieten: Durlacherstraße 20.

**Größerer Keller,**  
geeignet als Magazin oder Lager- raum, billig zu vermieten. Näheres Mondstraße 5 im Laden.

**Schöne Stallung**  
mit Bürdenzimmer, Speisekammer und Wagenremise Gerwigstraße 34 zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod links.

**Stallung.**  
mit Wagenremise, Bürdenzimmer und Heupelcher, per sofort oder später in der Uhlstraße zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 44, parterre.

**An der Wendstraße** ist ein schöner Stall für 3 Pferde, mit Beschlammkammer, Heupelcher und Wagenremise zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Zimmer**  
bei kleiner Familie sofort od. später zu vermieten. Ritterstraße 34, 1 Treppe hoch.

**Gerwigstraße 56** ist ein ein- zimmeriges, gut möbliertes Parterrezimmer an einen ruhigen Herrn sofort oder später zu vermieten.

**Ein hübsch möbliertes, sehr ruhiges Zimmer**  
ist an besseren Herrn billig zu vermieten: Bernhardtstr. 7, 4. St. lts.

**Auf 1. Juni** ist ein hübsch möbliertes, sehr ruhiges Zimmer, nahe der Hauptpost, monatl. 3,50 M. zu vermieten, kann auch als Atelier für Maler etc. abgeben werden od. zum Wohnen, v. saub. Möbeln, Restl. wollen ihre Abr. unter Nr. 3968 im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Leopoldstraße 38**, Hinterhaus, eine Treppe, ist ein möbliertes Mansardenzimmer billig zu vermieten.

**Ein unmöbliertes Zimmer**  
mit besonderem Eingang sofort oder später zu vermieten: Grenzstraße 24, 2. Stod.

**Ein möbliertes, helles, freundliches Zimmer** ist zu vermieten: Amalienstraße 7, Seitenbau, 4. Stod links.

**Amalienstraße 75**, in schöner Lage an Kaiserplatz, ist ein großes gut möbliertes Zimmer, bestehend aus einer Herrin zu vermieten. Näheres Vorderhaus, parterre.

**Gut möbliertes Zimmer**  
mit separ. Eingang an Herrn od. Fräulein sofort od. später zu vermieten: Mondstraße 5, 1. Stod, Ecke Goethestraße.

**Ein großes, schön möbliertes Zimmer**  
ist eont. mit Pension sofort zu vermieten: Sofienstraße 45, parterre.

**2-3 Mansardenzimmer,**  
freundlich, unmöbliert, hinter Glasabschluss, auf 1. Juni an Frau oder Fräulein zu vermieten: Durlacherstraße 46 im 2. Stod.

**2 Zimmer zu vermieten.**  
Ein möbliertes Wohn- und Schlaf- zimmer mit Balkon im 2. Stod eont. mit voller Pension an ruhigen Herrn zu vermieten: Kaiserstraße 69, „Wing Outpost“.

**Ein freundlich möbl. Zimmer**  
ist sofort oder später zu vermieten: Lessingstraße 78 im 4. Stod rechts.

**Schillerstraße 15 II**  
ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

**Ein leeres, großes Zimmer**  
(auch Mansarde) wird von einer Schneiderin gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3966 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ein ruh., alleinst. Person** sucht für folg. od. 1. Juni ein unmöbl. Mansardenzimmer. Näheres, Waldstr. 15, 5. St. Sende auch für alleinstehende Person eine Mansardenwohnung.

**Kapitalien**  
10000-15000 Mark  
sind auf gute 2. Hyp. von Selbstge- b. auf sofort oder später anzuleihen. Offerten unter Nr. 3959 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Darlehen auf Hypotheken**  
sind zwei Beträge von 10000 bis 12000 M. und 14000 Mark als II. Hypothek auf 1. Juli auszuleihen. Näheres in unserer Geschäftsstelle, Herrenstraße 48, nachmittags von 2 bis 6 Uhr.

**Grund- und Hausbesitzer**  
Karlstraße, e. B.

**Auf 1. Hypothek**  
wird auf 1. Juli Geld verfügbar; bei vorzüglichen Verhältnissen vielleicht unter Zusageinspar. Anfragen unter Nr. 3987 befördert das Kontor des Tagblattes.

**15000 Mark**  
sind auf gute II. Hyp. sof. abzugeben. Off. unter Nr. 3985 an das Kont. d. Tagbl. erb.

**Kredit** sofort bei Solv. an jedermann sowie Dist. v. Wechseln durch Beitritt als Mitglied zum Kredit-Verein Reichelsdorf i. B.

**Selbstgeber gibt Geld**  
6%, schnell reell, diskret, zu fast. Beding., auf bequ. Ratezahlung. Nachw. über 1/2 Million bar ausgez. Näheres, C. Wathow, Karlsruhe, Auguststr. 8, part. Sprechz.: 10-1, 4-7. Miidporto.

**I. und II. Hypotheken, Restkaufschillinge, Diegen- schaft-An- und Verkauf, Versicherungen**  
II. Hypotheken und gegen Vieh- ausfälle, besorgt

**J. Kettich,**  
Severstraße 35, parterre, von 9 bis 11 und von 3 bis 4 Uhr. Agenten für die Versicherungsab- teilung werden gesucht.

**2000 Mark**  
werden von pünktl. Zinszahler geg. gute Sicherheit zu leihen gesucht. Offerten unter Nr. 3953 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wer leih**  
einer bedrängten Familie 150 M. ? Mühselig und sichere Rückzahlung. Offerten unter Nr. 3978 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Restkaufschillinge.**  
M. 11000.- zu 5% auf ein gutes Geschäftsbüro hier, jederzeit künd- bar, mit 10% Nachschl.,  
M. 4000.- zu 5% auf ein Ge- schäftsbüro in Ruppel mit 10% Nachschl. zu verkaufen durch

**J. Kettich,** Herrenstr. 35, parterre, von 9 bis 11 und 3 bis 4 Uhr.

**Hoher Gewinn!**  
Für ein sehr viel Gewinn bringendes Unternehmen suche Teilhaber mit 1500-2000 M. Taglitz 30 M. Einnahme garantiert, evtl. bedeut. höher. Offerten unter Nr. 3960 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Welch edler Menschenfreund** hilft einem durch mehrjährige, unheilbare Krankheit gänzlich verarmten, in bittere Not geratenen gebild. Kaufmann wieder empor, um sich eine Existenz verschaffen zu können? Gest. Offerten unter Nr. 3962 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Offene Stellen**  
Gesucht wird auf 15. Mai ein jung. fleißiges Mädchen für Hausarbeit und Wirtsch. Näheres Karlsruhe- Hof, Lessingstraße.

**Zimmer**  
Gesucht per Mitte Mai ein möbl. Wohn- und Schlafzimmer, womögl. mit Badgelegenheit, in der Nähe der Artilleriekaserne Gottesau. Di- ferten unter Nr. 3963 an das Kon- tor des Tagblattes erbeten.

**Für gebildete Dame**  
in sehr guten Hause Zimmer mit ganzer oder halber Pension für Tage, Wochen, Monaten gesucht. Off. unter Nr. 3972 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Es wird eine perfekte Jungfer für Berlin gesucht, die schneiden und wenn möglich feisieren kann. Gehalt 40 M. Auf achtbare Familie wird großer Wert gelegt und längere gute Zeugnisse. Chiffre Nr. 2. Hauptpost- lagend Frankfurt a. Main.

**Tüchtige, saub. Köchin**, in der feinem bürgerlichen Küche erfahren, welche auch Hausarbeit mit übernimmt, Gehalt 30 M., nach Kostat in eine Villa, bürgerliches Haus, zum baldigen Ein- tritt gesucht. Offerten unter Nr. 3922 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Die Stelle der Oberschicht ist auf 1. Juni zu besetzen. Bewerberinnen wollen sich persönlich melden und ihre Zeugnisse vorlegen.

**Direktion des Seminars I,**  
Bismarckstraße 10.

Gesucht für sofort ein junges Mädchen vom Lande für kleineren Haushalt. Vorstraße 8, parterre.

Ein ordentliches Mädchen mit guten Zeugnissen gesucht: Schloß- platz 13, eine Treppe. Eingang Karl-Friedrichstraße.

**Mädchen**  
gesucht: Kreuzstraße 20 II.

**Haushälterin**  
(mit 1 Kind nicht ausgeschlossen) wird gesucht von alleinsteh., alt. Mann, fäh., der ein selbständ. Geschäft betreibt. Selbstgesch. Offert. unter Nr. 3957 an das Kontor des Tagbl. erb.

**Gesucht**  
zum 1. Juni ein tüchtiges Mädchen, das selbständig arbeiten und kochen kann, zur Aushilfe auf einen Monat. Herrenstraße 7, 4. Stod.

Ein braves, fleißiges Mädchen wird auf sofort gesucht: Klauprecht- straße 4, 2. Stod.

**Mädchen-Gesuch.**  
Gesucht auf 15. Mai ein braves, braves Mädchen, das bürgerlich kochen kann, zu 2 Personen: Eisenlohrstraße 30 III.

**Dienstmädchen,**  
welches schon in besserem Hause in Stellung war, per sofort oder später gesucht. Frau Vetter, Riefel 25 a III.

**Eine Zuarbeiterin**  
und ein Lehrmädchen aus guter Familie gesucht. Näheres, C. Gries- haber, Herrenstraße 37, 4. St., Damenkonfektion.

Mädchen od. Frau, in der Weststadt wohnend, wird tagüber zur Hilfe im Haushalt gesucht. Offerten unter Nr. 3983 an das Kont. d. Tagbl. erb.

**Tüchtiges, braves Mädchen,**  
welches bürgerlich kochen kann und versteht einen kleinen Haushalt zu führen, sofort gesucht: Photograph. Atelier Rembrandt Karl-Friedrich- straße 32.

**Köchin und Mädchen,**  
die kochen können, für allein gesucht für hierher sowie nach Freiburg i. B., Do- nauschingen, Bad Riß- lingen, Heidelberg und Storzheim. Näheres bei Karoline Kast Witwe, Waldstraße 29, 2. Stod, gewerbsmäßige Stellenvermittlerin.

**Dienstmädchen-Gesuch.**  
Christliches, fleißiges Mädchen für alle Hausarbeit zu kleiner Familie per 15. Mai gesucht. Demselben ist Ge- legenheit geboten, das Kochen zu er- lernen: Lammstraße 4, 4. Stod.

**Braves, fleißiges Mädchen**  
womöglich vom Lande gesucht. Näheres, Klauprechtstraße 13, parterre.

**Haushälterin.**  
Eine unabhängige Person mit guten Empfehlungen, welche gut bürgerlich kochen kann und in allen Zweigen der Haushaltung bewandert ist, wird auf 15. Mai oder 1. Juni gesucht: Blumen- straße 11 H.

**Schwesterhülferin**  
in Sanatorium gesucht. Nur 1 Jahr Lehrzeit. Auskunft auf Anstellung. Offerten unter Nr. 3955 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ladnerin,**  
tüchtige und durchaus ehrl. bei Kost und Wohnung im Hause per 15. Mai gesucht. Nur solche, welche den Nachweis ihrer bisherigen Tätigkeit erbringen können, wollen sich melden.  
**Carl Dietzsch, Dampfmoellerei zur Unterbühne,**  
Amalienstraße 29.

Suche für sofort eine jüngere, tüchtige **Putzfrau** für die Stunden von morgens 7 bis 9 Uhr: Waldstraße 30, 4. Stod.

**Begen freie Wohnung**  
wird Ehepaar, am liebsten Schuhmann zc., von Bantgeschäft gesucht, wo die Frau in der Haushaltung einige Stunden des Tages mithilft. Gest. Offerten mit Angabe der Kinderzahl zc. unter Nr. 3822 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Monatsfrau**  
per sofort gesucht. Zu erfragen Amalienstraße 67 V.

Eine pünktliche Frau od. Mädchen für zwei einzelne Tage in der Woche gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Männlich**  
Jg. Zeichner od. Lithograph findet dauernde Stelle in kunstgewerblichem Atelier. Offerten unter Nr. 3969 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wagner-Gesuch.**  
Tüchtiger, selbständiger Wagner, verb. für schwere Wagenarbeit für dauernd gesucht. Gest. Offerten an **K. Seitz & Sohn**, Schmiede und Wagner, Ruppertstraße 30/32, erb.

**Selbständ., unabhängige**  
auf bez. Gr. (monatl. Einf. 250 M.) b. täglich 6 stündig. Bureauzeit find. sof. unbes. Herr. Gr. und Einarbeiten garant. 250 M. in bar erforderl. Ausführl. Angebote unter Nr. 3964 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Hausierer gesucht**  
auf tägl. Abrechnung. Zu sprechen von 7 bis 10 Uhr vormittags. Näheres Dörmstraße 7 I rechts.

**Lehrstelle**  
auf einer Anwaltskanzlei zu befehen. Schriftliche Angebote unter Nr. 3974 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Jüngerer Hausburche**  
kann sofort eintreten bei **J. Eitel**, Karlstraße 27.

**Stellen-Gesuche**  
**Weiblich**

**Bürogehilfin** mit mehrjähriger Tätigkeit, auch bei Behörden, **perfekt in Buchführung und Maschinen-schreiben** usw., sucht Stellung; entl. nur für halbe Tage. Offert. unter Nr. 3978 an das Kont. d. Tagbl. erb.

**Besteres Mädchen**, das gut nähen u. bügeln kann, sucht auf 1. od. 15. Juni Stelle als Zimmermädchen in nur gut. Hause. Zu erfrag. Rantestraße 4, H. 3. St. lts. v. 8-11.

**Stellen suchen sofort und später:** Mädchen, die sochen können und Hausarbeit gerne verrichten, sowie Kellnerin in Weinlokal, Hausburche. **Selene Böhm**, Adlerstr. 17, gewerbemässige Stellenvermittlerin.

Ein fleißiges, tüchtiges Mädchen, das sochen kann, sucht sofort Stelle. Näheres Kronenstraße 3 im Hinterhaus, 2. Stod.

Junges Mädchen sucht alsbald Stellung zu 1 oder 2 Kindern. Offert. unter Nr. 3981 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Modistin**  
auf Trauerhüte gut eingearbeitet, sucht Stellung. Offerten unter Nr. 3973 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junge, fleißige Frau sucht für abends Baden od. Bureau zu reinigen. Näheres im Kontor des Tagblattes erbeten.

**Damenhüte**  
werden billig und schön modernisiert und garniert. Alte Sachen werden verwendet bei **Frieda Reuiger**, Röntgenstraße 40.

**Perfekte Schneiderin**  
empfehl. sich im Anfertigen von sämtl. Damengarderober: Schillerstr. 15 II.

**Tüchtige Büglerin**  
in Glanz- und Stärktwäsche sowie im Bügeln- und Kleiderbügeln perfekt, empfehl. sich im Ausbügeln. Waldstraße 71, 3. Stod.

**Ein älteres Fräulein**  
sucht eine bessere **Privatpension**, in welcher sie sich im Kochen vervollkommen konnte. Gest. Offerten unter Nr. 3956 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Älteres, solides Mädchen nimmt noch einen Tag zum Putzen an, Mittwoch oder Donnerstag. Offerten unter Nr. 3986 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Bäcker zum Stopfen u. Kliden**  
wird noch angenommen. Postkarte genügt. **Kran Meier**, Maschinenstopferei, Seierheim, Breitestr. 73, 3. Stod, Hinteb.

**Eine unabhängige Frau**  
sucht Arbeit im Waschen und Putzen oder Ansbülfe: Scheffelstraße 36a, parterre.

**Männlich**  
Jung. Mann, welcher bessere Schulen besucht hat, sucht passende kaufmännische Lehrstelle. Offerten unter Nr. 3970 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Empfehlung.**  
Zum Aufpolieren, Beizen u. Wischen v. Möbeln empfiehlt sich bestens **Wilhelm Köhler**, Schreinermeister, Klumprechtstr. 39. Postkarte genügt.

**Jagdgewehre**  
sowie aller Art Schusswaffen werden billig u. gut repariert. **A. Wötcher**, Büchsenmacher, Markgrafenstraße 44.

**Verloren u. gefunden.**  
Montag, 1. Mai, nachmittags zwischen 5 und 6 Uhr, wurde ein **Spazierstock** (Weißbrot) mit großem Eisenknopf und den Initialen „E. S.“ im Monogramm am Fuße einer alten Eiche in der oberen Seierheimer-Allee stehen gelassen. Der Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung Karlstraße 87 II abzugeben.

**Gefunden**  
eine gestrickte **Kindermütze**, Edel-Schiller- und Kriegstraße. Abzuholen Eisenlocherstraße 11.

**Verkaufe**  
**Wohnhaus mit Laden zu verkaufen.**  
In der östlichen Kaiserstraße habe ich ein neues Wohnhaus mit Laden sehr preiswert zu verkaufen. Die Brutto-Rente ist 64 % . Näheres bei **J. Metzsch**, Herrenstraße 35, parterre, von 9 bis 11 und 3 bis 4 Uhr.

**Haus-Verkauf.**  
Schönes, vierstöckiges 3 Zimmerhaus in der verlängerten **Karlstraße**, nahe am neuen Bahnhof gelegen, ist sehr billig zu verkaufen. Offert. unter Nr. 3962 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Haus**  
mit gutgehenden Kolonialwaren- und Flaschenhandel, großer Bierverbrauch, ist unter äußerst günstigen Bedingungen zu verkaufen. Gest. Offert. unter Nr. 3971 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Geschäftshaus-Verkauf.**  
Zu allerbesten Geschäftslage der **Kaiserstraße (Schattenseite)** ist ein elegantes, rentables Haus, auch für jedes größere Geschäft geeignet, da genügend Platz vorhanden, vorgerüstet in **Alters** wegen billig zu verkaufen. Offert. unter Nr. 3950 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Haus mit Garten-Verkauf.**  
Ein noch neueres, gut erhaltenes Haus, sehr rentabel, mit ca. 900 qm Garten, Schweine-stall, Henstschauer, Remise zc. **billig zu verkaufen.** Offert. unter Nr. 3954 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Tausch.**  
Mein sehr rentables Privathaus, 3 und 4 Zimmerwohnungen, würde gegen Bauplatz vertauschen. Offerten unter Nr. 3979 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Bauplätze**  
zu verkaufen in **Berghausen** bei Durlach. Sehr billiger Preis. Schönste Lage. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Pianino,**  
vorzügliches Instrument, wird **äußerst billig** abgegeben: Bahnhofstraße 14 im 3. Stod.

**Günstige Gelegenheit für Brautleute.**  
Bessere Schlafmehreinerichtungen, Vertiko, Divan, Stühle, Lische, einzelne Spiegelkränze, Schiffformer, komplette Kücheneinrichtungen, äußerst billig zu verkaufen: Eisenbahnstraße 33.

**Ein Club-Fauteuil**  
in Leder sowie 1 Moquet-Divon besonderer Umstände wegen billig zu verkaufen. Zu erfragen Solfenstraße 8, parterre.

**Zu verkaufen:**  
1 Schiffformer, poliert, fast neu, 35 M., 3 Stühle, gebret, 10 M., zu verkaufen: Eulienstraße 36, parterre.

Ein gebrauchtes, gut erhaltenes **Bett** mit Moßhaarmatratze ist billig abzugeben. Näheres Gartenstraße 8a III.

Ein **Schlafmehreinerichtung** zu vermieten: Ludwigsplatz 61 III.

**1 Divan, neu,**  
**1 Divan, beinahe neu,**  
sehr billig abzugeben: Hirschstraße 18, Hof rechts.

**Zu verkaufen**  
ein Doppel-Kasten, gut erhalten. Zu erfragen Schützenstraße 21, 4. Stod.

**Für Beamte, Lehrer etc. 4 Zimmer-Hausverkauf.**  
Verkaufe mein in der Nähe des neuen Mädchenschulhauses, Solfenstrasse, gelegenes, solid gebautes 4 Zimmerhaus. Dasselbe hat reizendes Gärtchen, schöne Terrassen sowie Erker und Balkon. Preis äußerst billig. Anzahlung Mk. 4000.— bis Mk. 5000.— Selbstreflektanten erhalten nähere Auskunft vom Eigentümer unter Nr. 3906 durch das Kontor des Tagblattes.

**Haus — Stefaniensstraße zu verkaufen.**  
Das große Anwesen, worin bisher das „Institut Friedländer“ betrieben wurde, ist zu verkaufen. Das Areal umfaßt ca. 1000 qm und hat das Haus ca. 30 Räume, darunter große Säle. Näheres durch das **Liegensch.-Büro Kornsand**, Kaiserstraße 56.

**Komplette Schlafzimmer,**  
neu, Ia Arbeit, billig zu verkaufen: **Philippstraße 19.**

**Hell poliertes engl. Schlafzimmer:**  
2 Bettstellen, innen eichen. Röhre, Polster u. best. Matratzen, Nachtisch u. Waschtommode m. Marmor u. Spiegelaufsatz mit Kachelstein u. Spiegelkränze mit geschliff. Glas ist um den weit herabgesetzten Preis von 350 M. abzugeben im Möbel- u. Bettenhaus d. Weststadt, Solfenstraße 85 (Solfenbad). Rabatmarkt.

**Möbel, neu, enorm billig, Gartenmöbel-Garnitur:** Tisch, Bank, zwei Stühle, zu 20 M., Buffet, hochfein, 115 M., Herd, weiß Email 48 M., Schiffformer, pol. 35 M., groß. Trumeau 29 M., eleg. Schreibrisch 39 M., Vertiko 29 M., großer Ausziehtisch 24 M., eleg. Tisch-Divan 39 M., Chaiselongues 24 M., Kleiderständer 14 M., Tür-garderobe, eich. eichen, 14 M., komplette Einrichtungen, Spiegel, Bilder, Teppiche, alles neu u. spottbillig. **Werner**, Schloßplatz 13, Eingang Karl-Friedrichstraße, part. rechts.

**Selten günstige Gelegenheit für Brautleute.**  
Ein modernes Schlafzimmer, ganz eichen, mit Intarsien, bestehend aus 2 Bettstellen, 2 Nachtschischen mit Marmor, 1 Waschtommode mit hoch. Marmor und Spiegelaufsatz, 1 großen steiligen Spiegelaufsatz, ganz in Rahmen gearbeitet, alles m. prima Kristallgläsern, 1 Handtuchhänder, wird um den ausnahmsweise billigen Preis **von nur 350 Mk.** abgegeben bei **Ludw. Seiter**, Waldstr. 7.

**Salonpolstergarnitur,**  
Sofa und 4 Halbfauteuils, wegen Raummangels billig abzugeben: Boechstraße 17, 3. Stod.

**Zu verkaufen**  
sehr billig 1 kompl. Bett, Waschtommode, Nachtisch, Divan mit 6 Stühlen, Büchertagere, Tisch, Leiter, verschied. Weiszeug: Kaiserstr. 105, IV.

**Ein Club-Fauteuil**  
in Leder sowie 1 Moquet-Divon besonderer Umstände wegen billig zu verkaufen. Zu erfragen Solfenstraße 8, parterre.

**Zu verkaufen:**  
1 Schiffformer, poliert, fast neu, 35 M., 3 Stühle, gebret, 10 M., zu verkaufen: Eulienstraße 36, parterre.

Ein gebrauchtes, gut erhaltenes **Bett** mit Moßhaarmatratze ist billig abzugeben. Näheres Gartenstraße 8a III.

Ein **Schlafmehreinerichtung** zu vermieten: Ludwigsplatz 61 III.

**1 Divan, neu,**  
**1 Divan, beinahe neu,**  
sehr billig abzugeben: Hirschstraße 18, Hof rechts.

**Zu verkaufen**  
ein Doppel-Kasten, gut erhalten. Zu erfragen Schützenstraße 21, 4. Stod.

**Billig zu verkaufen:**  
Tischbede (rotb. Blau) und ein Photographenapparat. Näh. Rantestraße 3, parterre.

**Ältere Ripp-Garnitur,**  
dunkelgrün, 1 Sofa, 4 Fauteuils wegen Raummangels billig zu verkaufen: Solfenstraße 5, parterre.

**Dampfmaschine,**  
1/10 PS., untern Materialpreis zu verkaufen in Körnerstraße 38 III rechts.

**Zu verkaufen**  
ein **Gasherd**, dreiflammig. Hirschstraße 88, 2. Stod.

**Heißwasserspender,**  
verschiedene, zu billigsten Preisen: Adlerstraße 44.

**Wagen-Verkauf.**  
Alle Sorten Wagen, neue und gebrauchte, halte stets auf Lager. **J. Spitzhagen**, Wagenbauer, Kriegstraße 14.

**Gut erhalt. dunkelblauer Kasten-Cieg- und Sitzwagen** für 1 oder 2 Kinder, mit Nadelrädern, ist preisw. zu verkaufen: Morgenstr. 14, 5. St.

**Kinder-Lieg- u. Sitzwagen,**  
wie neu, mit Nadelgestell, billig zu verkaufen: Hirschstr. 13, 1. Stod links.

Ein **Sportwagen**, für Esel oder Pony einspannen, ist zu verkaufen. **Seierheim**, Breitestraße 65 oder Klumprechtstraße 4 zu erfragen.

**Gut erhalt. Kinderliegwagen** zu verkaufen. Näheres Stefaniensstraße 88, parterre.

**Sitz- und Liegwagen,**  
Korbgestell, mit Nadel, ist billig zu verkaufen: Ostenstraße 4 III.

**Luzus-Herrenrad**  
mit Freilauf, wenig gefahren, umstände halber billig zu verkaufen: Klumprechtstraße 24, Seitenbau, 2. Stod.

**Schöne Damenkleider,**  
1 **Brad**, Blusen, Mädchenkleider, Mäntel, Hüte usw. zu verkaufen: Herrenstraße 14 III.

**Elegant. Jackenkleid, Seideneisen, seid. Kleid, schön. Täschlein, Blusen, Röcke und Hüte** werden billig abgegeben: Bernhardtstr. 17, 3. Stod.

**Wegen Raummangel**  
ist ein Fahrrad (Dürkop) zu verkaufen: Kaiserstr. 105, 3 Treppen.

**Herd**  
mit Kupferkessel und Messingtange, 100 cm lang, billig zu verkaufen: Stefaniensstraße 49 III.

**Prima Eckartoffeln**  
sind zu verkaufen: Scheffelstraße 1, parterre.

**Vapagei**  
mit Käfig ist umständehalber billig abzugeben: Schillerstraße 54 IV.

**Forterrier,**  
echter, kleiner, ist billig abzugeben. Näheres Friedriehsplatz 8, 3. Stod.

**Dadel,**  
11 Monate alt, männlich, schön gezeichnet, umständehalber zu verkaufen: Gerwigstraße 16, 2. Stod lts.

**Schöner Schnauzer**  
(Rübe), sehr machbar und guter Rattenfänger, ist in gute Hände zu dem billigen Preis von 10 Mark zu verkaufen. **G. Rupp**, Kriegstraße 2.

Verkaufe meinen **weißen Fudel** 1 Jahr alt. Zu erfragen Waldstr. 23 im Laden.

**1/6 Theaterplatz,**  
Bordelpla seiner Parterrelage, ist in Abt. A für den Rest der Spielzeit wegen Abreise abzugeben. Näheres Bismarckstraße 37a, 3. Stod.

**Fischwasser**  
zu verpacken. Gut Ludwigsau bei **Maximiliansau a. Rh.**

**Kaufgesuche**  
Eine gebrauchte, gut erhalt. **Chaiselongue-Decke** wird zu kaufen gesucht. Offerten sind unter Nr. 3967 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Zu kaufen gesucht:**  
alte Ansichten und Pläne von Karlsruhe und Umgebung, Gemälde, Kupferstiche, Zeichnungen, welche alte bairische Früchten darstellen, Urkunden u. Gegenstände, auf welchen derartige Bildnisse sich befinden, wie: Dolm., Gläser zc. Offerten unter Nr. 3540 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kurse und Einzelunterricht in hygienisch-ästhetischer Frauengymnastik** — System Mensjendied — erteilt **U. Lorenz**, diplom. Mensjendied-Lehrerin. Anmelungen an Frau **U. Lorenz**, Westendstr. 30, Donnerst. v. 3 bis 4 Uhr, Frei. **A. Cron**, Hirschstr. 92, Montag v. 2 bis 3 Uhr, oder Frei. **U. Lorenz**, Seibelberg, Kaiserstr. 45, erbeten.

**Gelberüben**  
(Möhren),  
25 Str., werden zu kaufen gesucht. Schriftliche Angebote sind bis 6. d. Wts. anher einzureichen.

**Städtische Gartendirektion Karlsruhe.**  
Zu kaufen gesucht circa 4 m Transmissionswelle, 40 mm Durchmesser, 3 Stück Bängelager (Seiler-Ringschmied) sowie 2 Elektromotore 1/2 und 2 PS., neu oder gebraucht. Offerten mit genauer Preisangabe unter Nr. 3977 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Bauschutt**  
gesucht Osniesaustraße beim Sportplatz, gegen gute Vergütung. Näheres am Bauplatz.

**Ich zahle**  
höchste Preise für abgel. Herren- und Damenkleider, Schuhe, Reizzeug, Möbel, Betten. Komme jed. Zeit. Schreib. **Gloizer**, Markgrafenstraße 3.

**Diebe**  
sind Preise für getragene Kleider und Schuhe zc. zahlt **R. Willig**, Durlacherstraße 68. Postkarte genügt.

**Kisten**  
in der Größe von 90 cm bis zu den größten faust fortwährend **Aug. Weinacker**, Jähringerstraße 76, II.

**Telegramm!**  
Wegen großen Warenbedarfs erzielen die tit. Herrschaften staunend hohe Preise für getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel usw. Postkarte genügt. **J. Sieber**, Markgrafenstr. 19. Telephon Nr. 2477 im Hause.

**Telegramm.**  
Staunend hohe Preise erzielen Herrschaften für getragene Herren- und Damenkleider und Schuhe. **J. Groß**, Markgrafenstraße 16.

**Musik. Bitte.**  
Beliebte belienende Leute würden einem talentv. Kinde ein Klavier gegen geringe Vergütung oder frei abgeben. Offerten bittet man unter Nr. 3975 im Kontor des Tagbl. niederzulegen.

**Unterricht**  
**Gründl. Klavierunterricht** erteilt konfessal. gebildete Dame. **Kaiser-Allee 77a, 3. Stod.**

**Italienisch,**  
Grammatik und Konversation erteilt **Signora Pinazzi Douglasstr. 28, pt.**

**Keine Motten mehr.**  
In meiner **Mottenvertilgungsanstalt** werden **Motten, Polsterwürmer, Wanzen und anderes Ungeziefer nebst Brut** in Möbeln, Betten, Teppichen zc. unter Garantie vermittelt chemischer Gase, ohne daß Stoffe, Holz und Polster irgend welche Beschädigung erleiden, radikal vernichtet. **105—** **Cruft Telgmann**, Adlerstr. 4. Teleph. 2244.

**Karrers Patent-Sprungfederröste sind unerreicht.**  
Anfertigung nach Maß. Jeder gewöhnliche Ketten- oder Polsterrost wird in einen leicht, dauerhaften Karrers Patent-Sprungfederröste umgebaut unter vollster Garantie. (Patentamtlich geschützt.) **Karlsruhe-Mühlburg** Philippstraße 19 Telephon 1659. Möbelhandlung und Lagerhaus

**Kurse und Einzelunterricht in hygienisch-ästhetischer Frauengymnastik** — System Mensjendied — erteilt **U. Lorenz**, diplom. Mensjendied-Lehrerin. Anmelungen an Frau **U. Lorenz**, Westendstr. 30, Donnerst. v. 3 bis 4 Uhr, Frei. **A. Cron**, Hirschstr. 92, Montag v. 2 bis 3 Uhr, oder Frei. **U. Lorenz**, Seibelberg, Kaiserstr. 45, erbeten.

**BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK**

**Baden-Württemberg**